

110/2009

30. November 2009

VDE|DKE-Geschäftsführer Dr.-Ing. Bernhard Thies in den CENELEC-Verwaltungsrat gewählt

Auf der Generalversammlung des CENELEC (Europäische Komitee für elektrotechnische Normung) in Brüssel wurde Dr.-Ing. Bernhard Thies, Sprecher der Geschäftsführung der DKE Deutsche Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik im DIN und VDE mit sofortiger Wirkung in den CENELEC-Verwaltungsrat gewählt. Mit seiner Wahl ist die Vertretung deutscher Interessen in dem höchsten Gremium des CENELEC sichergestellt. Ebenfalls mit sofortiger Wirkung wurde David Dossett aus England zum neuen CENELEC-Präsident gewählt. Der bisherige Vize-Präsident führt das CENELEC nun bis Ende 2012.

Neben den Personalentscheidungen nahmen die Delegierten Kroatien als 31. CENELEC-Mitglied zum 1. Januar 2010 auf. Mit der Aufnahme von Weißrussland und Lybien ist die Zahl der CENELEC-Affiliate-Mitgliedschaften auf elf gestiegen. „Mit den Neuaufnahmen hat CENELEC zukunftsweisende Entscheidungen für die Entwicklung der elektrotechnischen Normung in Europa getroffen“, kommentiert Dr.-Ing. Bernhard Thies. Weitere Informationen unter www.dke.de und www.vde.com.

Die vom VDE getragene DKE erarbeitet Normen und Sicherheitsbestimmungen für die Elektrotechnik, Elektronik und Informationstechnik. Sie vertritt die deutschen Interessen im Europäischen Komitee für Elektrotechnische Normung (CENELEC) und in der Internationalen Elektrotechnischen Kommission (IEC). Die VDE-Bestimmungen basieren größtenteils auf Europäischen Normen, die zu etwa 80 Prozent das Ergebnis der internationalen Normungsarbeit der IEC sind. Rund 3.500 Experten aus Wirtschaft, Wissenschaft und Verwaltung erarbeiten das VDE-Vorschriftenwerk in der DKE.

Für die Redaktion: Bitte beachten Sie das beigefügte Bild von Dr.-Ing. Bernhard Thies.

Pressekontakt: Melanie Mora, Telefon: 069 6308-461, melanie.mora@vde.com